

D2 Arne Brach

Tagesordnungspunkt: 5.4.2. Offene Plätze

Zentral

Liebe Grüne in München,

im Herbst ist es ein Jahr her, dass wir bei der Bundestagswahl 2021 unser historisch bestes Ergebnis eingefahren haben. Wir selbst haben die Latte sehr hoch gehängt, und viele von uns waren am Ende auch etwas enttäuscht. Mir ging es nicht anders.

Aber Stand heute bin ich einfach nur schwer beeindruckt, wie insbesondere Annalena und Robert ihre Aufgaben meistern. Wer hätte bei der Bundestagswahl gedacht, dass ein Viertel Jahr später Krieg in Europa ist und beide gleich zentrale Rollen einnehmen werden? Souverän, sichtbar, klar in der Kommunikation - wenngleich auch nicht immer zwingend überzeugend, denn beide sind Teil einer Koalitionsregierung. Auch das ist mehr als klar geworden bei der Sanktionsfindung, beim SWIFT-Abkommen und der Abkopplung russischer fossiler Energieimporte.

Der Krieg hat uns deutlich gemacht, wie schwach wir sind, wenn man uns an an der richtigen Stelle trifft.

Grüne Energiepolitik ist unter anderem der Schlüssel in Unabhängigkeit von den Falschen und in starke Bündnisse mit den Richtigen. Der Krieg darf keine Ausrede sein, um nicht konsequent zu agieren und nicht auch Kröten zu schlucken, um uns aus dem kalten Griff von Despoten zu befreien.

Die BDK 2022 wird gleichwohl beides sein: Bilanz ziehen und Aufbruch signalisieren - im Bundestag und im Bundesvorstand. Das Wesentliche im Fokus haben, ohne vermeintliche Randthemen zu vernachlässigen.

Ich bin Delegierter in die BAG Tierschutz. Wenn man sich den Bundesvorstand der letzten Jahre ansieht, ist das nicht der Grünen Lieblingsthema. Und genau deswegen möchte ich bei der BDK dabei sein und bei der Bilanzierung genau hinsehen und nachfordern. Denn Tierschutz ist kein Emo-Thema für Leute die gerade nichts besseres zu tun haben. Tierschutz ist Umwelt- und Naturschutz. Tierschutz ist Land-/Wirtschaftspolitik. Tierschutz ist Entwicklungspolitik. Tierschutz ist Klimaschutz und Artenschutz. Tierschutz darf nicht stagnieren. Er geht uns alle an - in Deutschland, Europa und weltweit.

Es ist gut, dass viele Energie und Verkehr im Blick haben, sich gegen Kinder- und Altersarmut stark machen.

Es ist besser, wenn manche auch da hin schauen, wo politisch wenig Licht hinfällt, wo Lebewesen ohne Stimme und Lobby Unterstützung brauchen. In deren eigenen Interesse und in unser aller Interesse! Ich habe keine Scheu habe mich im Zweifel mit einem Cem Özdemir oder einer Steffi Lemke anzulegen, wenn es sich lohnt zu kämpfen.

Wir müssen trotz dieser schrecklichen Zeiten, die einen mitunter fassungs- und antriebslos machen, versuchen, unsere Politik auf Kurs und auf Trab zu halten. Daher ist die kommende BDK so wichtig und ich würde unseren KV dort gerne vertreten.

Ich danke Euch für Eure Unterstützung!
Euer Arne